Start in die Gartensaison

# Beleuchtungskonzepte im Außenbereich

**Wer sich auf die warmen Monate und viel Zeit im Außenbereich freut, sollte die Beleuchtung im Garten, auf Balkon oder Terrasse sommerfit machen: So lassen sich laue Abende auch nach Sonnenuntergang genießen.**

„Für ein Lichtambiente zum Wohlfühlen draußen gibt es viele Möglichkeiten: Tischleuchten, Lichterketten, Lichtsäulen oder im Boden integrierte LED-Spots auf der Terrasse, an Beeten und auf Grünflächen schaffen ein stimmungsvolles Gartenambiente“, erklärt Andreas Habermehl, Geschäftsführer Technik und Berufsbildung des Zentralverbands der Deutschen Elektround Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) und ergänzt: „Auch Smart-Home-Fans können die Gartenbeleuchtung in ihr System integrieren. Das ermöglicht die Einbindung in automatische Szenen und eine praktische sowie energiesparende Zeiteinstellung.“

Ganz gleich für welche Beleuchtungsart man sich entscheidet, sollte man auch die Sicherheitsanforderungen des gewünschten Anbringungsort beachten. Der Experte rät: „Die einzelnen Komponenten müssen für den Einsatz im Freien geeignet sein. Nur so ist man vor gefährlichen Stromunfällen geschützt, falls Feuchtigkeit durch Nebel oder Regen in Leitungen oder Geräte eindringt. Als Wegweiser dienen die IP-Schutzarten, sogenannte International Protection Codes.“ Im überdachten Bereich, etwa am Vordach, auf dem Balkon oder unter einer Überdachung, dürfen IP23 Leuchten installiert werden, da diese Tropfwasser standhalten. An der Hauswand müssen Leuchten zwingend spritzwassergeschützt und mit IP44 gekennzeichnet sein. Im Gartenbereich wiederum sind IP65 Leuchten ratsam, die vor Strahlwasser geschützt sind, denn an diesen Standorten sind die Leuchtmittel jeder Witterung direkt ausgesetzt. Besonders schick: die Beleuchtung des Teichs. Um ihn herum sind IP67 Leuchten gegen zeitweises Tauchwasser die richtige Wahl, und im Wasser selbst sollten IP68 Leuchten montiert werden, da diese auch bei dauerhaftem Untertauchen funktionieren.



Fachbetriebe unterstützen bei Planung und Installation von Outdoor-Leuchtmitteln. Werkfoto: ZVEH

Bei der Planung der Beleuchtung im Außenbereich sollte stets ein Auge auf die langfristigen Kosten gerichtet werden. Habermehls Hinweis: „Am besten nutzt man LED-Lampen, diese sind ohnehin die erste Wahl bei Leuchtmitteln, energieeffizient und zudem langlebig.“ Auskunft über die Energieeffizienzklassen geben die Energielabel auf den Leuchten. Wer besonders viel Wert auf Komfort und Sicherheit in seinem „grünen Wohnzimmer“ legt, sollte auf smarte Technik setzen.

## Pflanzenschutz

Pflanzenschutz ist für Hobbygärtner ein wichtiges Thema. Bäume, Sträucher, Blumen oder Kräuter sollen frei von Krankheiten und Schädlingen bleiben, um möglichst lange für viel Freude zu sorgen. Gleichzeitig ist vielen Pflanzenfans wichtig, die richtigen Mittel mit Maß anzuwenden, um weder die Pflanzen selbst noch die Umwelt zu belasten. Der integrierte Pflanzenschutz ist ein ganzheitliches Konzept, das genau diesen Gedanken in einem mehrstufigen Ansatz aufgreift. Ein Fokus liegt dabei auf vorbeugenden Maßnahmen, die jeder problemlos umsetzen kann. Krankheits- und Schädlingsbefall lässt sich am besten vorbeugen, wenn Pflanzen an einem optimalen Standort stehen. Das bezieht sich sowohl auf das optimale Verhältnis von Sonne und Schatten als auch die Bodenqualität. Der Industrieverband Agrar (IVA) empfiehlt beispielsweise auf einem kalkhaltigen Boden keine Rhododendren zu pflanzen, da der vorhandene pH-Wert für die Pflanzen zu hoch ist. Entsprechend schwach würden sich die Sträucher auf diesem Boden entwickeln und wären anfälliger für Krankheiten und Schädlinge. Des Weiteren unterstützt eine gute Wasserversorgung das Wachstum und damit die Kraft der Pflanzen, sich gegen Eindringlinge von außen zu wehren. Wassermangel hingegen verursacht Trockenstress.



Wunderschöner Schmetterling: Die Raupe des Tagpfauenauges ernährt sich gerne von Brennnesseln. Foto: Jörg Hempel/wiki

## Lautlos schwirrende Flügel

**Schmetterlinge bringen bunte Schönheit in den Garten. Zarte Flügel schwirren lautlos von Blüte zu Blüte, zitronengelbe Farbtupfer flirren über einem Meer von Lila. Das ist auch im eigenen Garten möglich.**

Corinna Hölzel, Gartenexpertin beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND): „Es ist gar nicht so schwer, den eigenen Garten zum Schmetterlingsparadies zu machen. Auch kleine Flächen können schnell attraktiv für bunte Falter werden. Das ist nicht nur für uns Menschen schön, sondern fördert auch die Artenvielfalt und bietet bedrohten Tieren einen wertvollen Lebensraum.“

Die Expertin weiter: „Um Schmetterlingen einen nachhaltigen Lebensraum zu bieten, sollten alle Etappen der Entwicklung berücksichtigt werden. Das betrifft vor allem die Auswahl der richtigen Pflanzen im Garten. Schmetterlinge legen ihre Eier nur an solchen Pflanzen ab, die ihren Raupen als Futterpflanzen dienen.“

Viele Schmetterlinge sind wählerisch, was ihre Pflanzenkost angeht. Wer dauerhaft eine bestimmte Schmetterlingsart in seinem Garten ansiedeln möchten, sollte die passenden Pflanzen für deren gesamten Lebenszyklus wählen. Thymian, Brombeeren, Fetthenne, aber auch Brennnessel und Löwenzahn sind Schmetterlingsmagneten. Gerade Brennnesseln sind beliebte Fraßpflanzen für viele Raupen, zum Beispiel vom Tagpfauenauge, Kleinem Fuchs oder dem Admiral.

## Praktische Säge im Einsatz

**Neben der regelmäßigen Rasenpflege gehört auch die Baumpflege zu den wesentlichen Aufgaben von Hobbygärtnern, die sich an einen schönen Garten erfreuen möchten.**

Aber nicht nur das Erscheinungsbild spielt hierbei eine Rolle, sondern auch die Gesundheit der Pflanzen. Das Zuschneiden von Bäumen und Sträuchern kontrolliert und fördert beispielsweise das Wachstum. Hierfür soll die kompakte Akku-Astkettensäge eines Herstellers perfekt geeignet sein.

Die leistungsstarke Akku-Astkettensäge ist zum einem für Rück- und Formschnitte von Bäumen und Sträuchern nutzbar. Zum anderen ermöglicht sie das mühelose Zerkleinern von Grünschnitt und das präzise Schneiden von kleinen Kanthölzern, Brettern oder Holzplatten. Der hocheffiziente Motor sorgt für sehr geringe Vibrationen und bietet maximale Power und eine lange Laufzeit. Das bürstenlose Modell unterliegt - anders als Kohlebürsten-Motoren - keinerlei Verschleiß.

Für beste Arbeitsergebnisse und eine hohe Schnittleistung wird ein hochwertiges Schwert- und Kettenset mitgeliefert. Das 15,8 Zentimeter lange Schwert erzielt eine Schnittlänge von 12,5 Zentimeter. Die Schnittgeschwindigkeit beträgt 4,8 Meter pro Sekunde. Der Wechsel von Schwert und Kette ist mit Hilfe eines zentralen Drehschalters mit nur wenigen Handgriffen werkzeuglos möglich. Zum einfachen Spannen der Kette ist ein Innensechskantschlüssel im Lieferumfang enthalten.



Das praktische Gartengerät ist bestens ausbalanciert und liegt angenehm in der Hand. Werkfoto: Einhell



Bei Topf- und Kübelpflanzen sollte regelmäßig auf ausreichend Feuchtigkeit geachtet werden. Werkfoto: IVA

## Blumenkästen

Saubere und gepflegte Blumenkästen und Kübel setzen Pflanzen erst ins richtige Licht und verleihen Balkon und Terrasse eine individuelle Note. Doch nach dem Winter sind sie oft unansehnlich. Mit Wasser, einem milden Reinigungsmittel und einer Bürste lassen sich die meisten Verschmutzungen gut entfernen. Wer den Hochdruckreiniger schon für den Boden im Einsatz hatte, kann ihn ebenso gut bei dieser Aufgabe nutzen. Sehr gute Ergebnisse liefern auch handgehaltene Mittel- oder Niederdruckreiniger. Ihr Vorteil: Dank Akku und Ansaugschlauch kann auch ohne direkten Wasser- und Stromanschluss auf dem Balkon gearbeitet werden und Wasser aus Eimern oder Regentonnen genutzt werden.

Herstellernachweise: **Beleuchtungskonzepte:** Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH), Lilienthalallee 4, 60487 Frankfurt/Main, Tel.: 069/2477470; **Lautlos:** Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Kaiserin-Augusta-Allee 5, 10553 Berlin, Tel.: 030/27586-40; **Praktische:** Einhell Germany AG, Wiesenweg 22, 94405 Landau/Isar, Tel.: 09951/942-0; **Pflanzenschutz:** Industrieverband Agrar e.V. (IVA), Mainzer Landstr. 55, 60329 Frankfurt/Main, Tel.: 069/2556-1280; **Blumenkästen:** Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Postfach 800, 71361 Winnenden, Tel.: 07195/9030;
Redaktionelle Bearbeitung: AST